

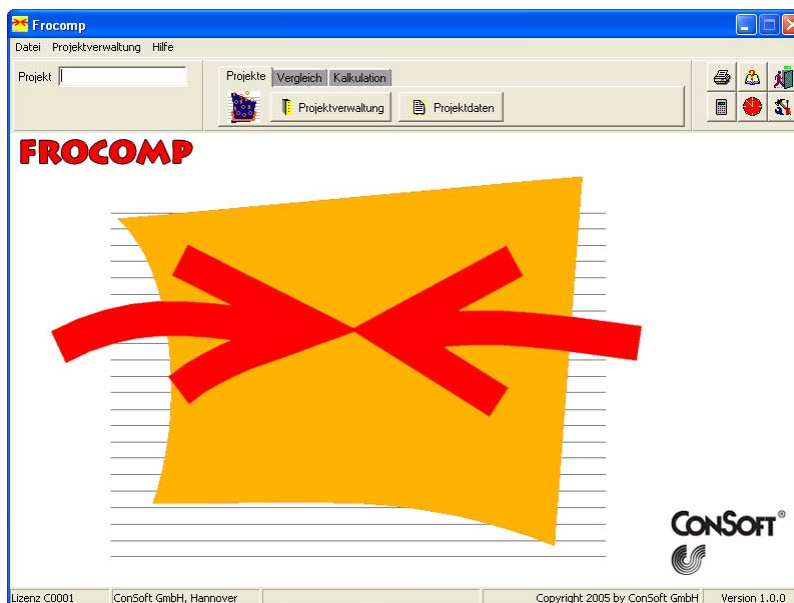
FROCOMP

Leitfaden

CONSOFT®



Vorwort



Frocomp soll Ihnen ein gutes Arbeitswerkzeug zur Erstellung von Vergleichen verschiedener Heizkörpermodelle sein. Schwerpunkt der Entwicklung war es, ein einfach zu bedienendes, aber dennoch sehr umfangreiches und leistungsstarkes Programm zusammenzustellen.

Ergonomie heisst für uns, übliche und sinnvolle Arbeitspraktiken mit einem leicht verständlichen, intuitiv zu bedienenden Programm abzubilden.

Selbstverständlich sind auch unsere Programmierer davon überzeugt, dass die Bedienung ein „Kinderspiel“ ist und sich das Programm selbst erklärt. Wir hoffen, dieses Ziel weitgehend erreicht zu haben. Sollten dennoch Fragen auftauchen, so wird dieser Leitfaden weiterhelfen und besonders die grundsätzliche Vorgehensweise verdeutlichen.

Natürlich steht Ihnen auch das ConSoft-Team mit Rat und Tat zur Seite, wir sind nur eine Armlänge weit entfernt : 0511/9798690.

Und gern hören wir von Ihnen Anregungen und Wünsche, das Programm wird stets weiterentwickelt werden.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen eine erfolgreiche Arbeit mit FROCOMP.

PS.:

Besonders erwähnen möchten wir an dieser Stelle die „Testkunden“, die unser Team mit großem Engagement und vielen Ideen unterstützt haben. Herzlichen Dank!

Inhaltsverzeichnis

Einführung	<ol style="list-style-type: none">1. Programmbeschreibung2. Die Installation3. Programmstart und Autorisierung4. Bedienungshinweise
Kurzanleitungen	<ol style="list-style-type: none">5.1. Mit 12 Klicks zum Heizkörpervergleich
Bedienung	<ol style="list-style-type: none">6. Projekt<ol style="list-style-type: none">6.1 Projektverwaltung6.2 Projektdaten6.3 Laden eines DOS-FROCOMP-Projektes7. Vergleich<ol style="list-style-type: none">7.1 Positionsbearbeitung8. Kalkulation9. Drucken<ol style="list-style-type: none">9.1 Seiteneinrichtung10. Einstellungen<ol style="list-style-type: none">10.1 Verzeichnisdefinition10.2 Vorgaben10.3 Datensätze10.4 Update

Einführung

Die ersten Schritte sind bekanntlich immer die schwersten. Ihnen hier zur Seite zu stehen ist uns eine besondere Verpflichtung. Und Sie werden sehen, es geht alles einfacher als gedacht. Auf den nächsten Seiten stellen wir Ihnen den Umfang des Programms vor, erläutern die Installation Schritt für Schritt und geben Ihnen die ersten allgemeinen Bedienungshinweise.

1. Programmbeschreibung

Frocomp ist ein Programmpaket für die Erstellung von Vergleichen verschiedener Heizkörpermodelle. Die verwendeten Programmiersprachen sind Delphi, Assembler und C, die Dialogsprache ist deutsch. Die Version ist 1.0 (Stand Februar 2009). Das Programm wird als übersetzter lauffähiger Code ausgeliefert.

Das Programm ist lauffähig auf Computern mit den Betriebssystemen Win9x, WinMe, WinNT 4.0, Win 2000 oder Win XP. Dementsprechend gelten die für diese Betriebssysteme bekannten Konfigurationsbedingungen. Es sollte weiterhin ein CD-ROM-Laufwerk und eine Festplatte mit einem freien Speicher von mindestens 20 MB vorhanden sein.

Als Ausgabegeräte sollten ein IBM PC-Farbbildschirm mit SVGA-Grafikkarte, Bildschirmauflösung 800 x 600 Pixel oder höher und ein IBM Personal Computer Graphics Printer oder hochwertiger vorhanden sein. Selbstverständlich ist es möglich, zu der bereits aufgeführten Hardware kompatible bzw. höherwertige Systeme einzusetzen.

Das Programm wird standardmäßig auf einer CD ausgeliefert (auf Wunsch sind andere Formate lieferbar).

Der Anwender sollte grundlegende Fachkenntnisse über Heizkörper haben. Das Programm prüft auf Plausibilität und versucht, vor Fehlbedienungen zu schützen

Produktidentifikation

Voraussetzungen

Zunächst muss das Programm **FROCOMP** von der ConSoft-CD-ROM installiert werden. Das gesamte Installationsverfahren ist ohne Spezialkenntnisse leicht durchführbar.

Automatischer Start der ConSoft-CD-ROM

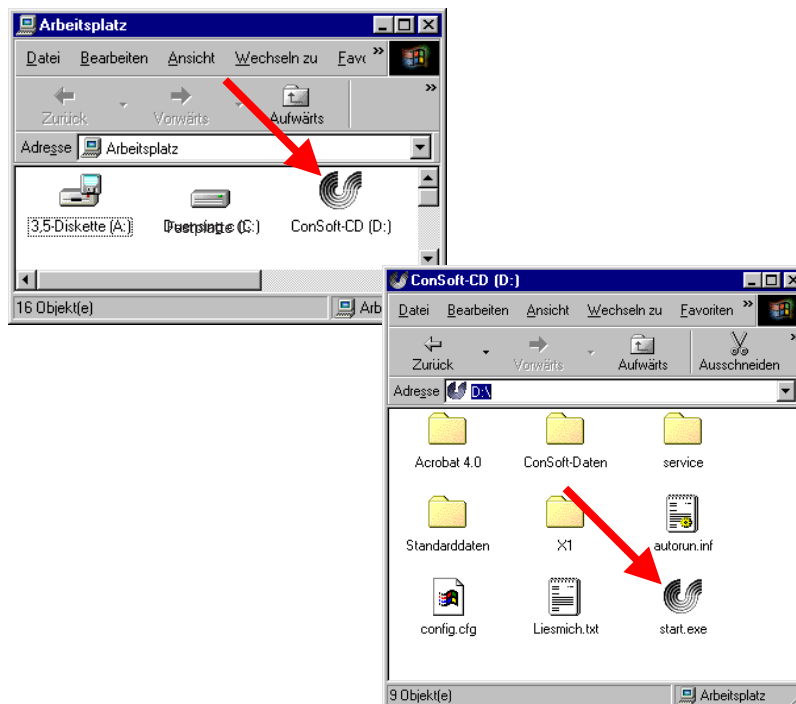
Legen Sie die ConSoft-CD-ROM in das CD-ROM Laufwerk Ihres Computers und schliessen Sie das Laufwerk. Die CD-ROM startet automatisch, sofern der Autostart-Mechanismus des Computers eingeschaltet ist.



Während das Programm geladen wird, erscheint ein Hinweis auf dem Bildschirm. Dann erscheint das ConSoft-CD-Programm (siehe „Start der Installation“). Erscheint dieser Hinweis nicht, so müssen Sie die CD manuell starten.

Manueller Start der ConSoft-CD-ROM

Ist Ihr Windows-System nicht für den Auto-Start-Mechanismus eingerichtet, doppelklicken Sie auf das Symbol **Arbeitsplatz** auf Ihrem Windows-Desktop und anschließend auf das CD-ROM-Laufwerk. Durch erneuten Doppelklick auf die Datei **START.EXE** mit dem ConSoft-Symbol wird das Programm gestartet.



Während das Programm geladen wird, erscheint obiger Hinweis am Bildschirm.

ConSoft-CD-ROM

Auto-Start

Manueller Start



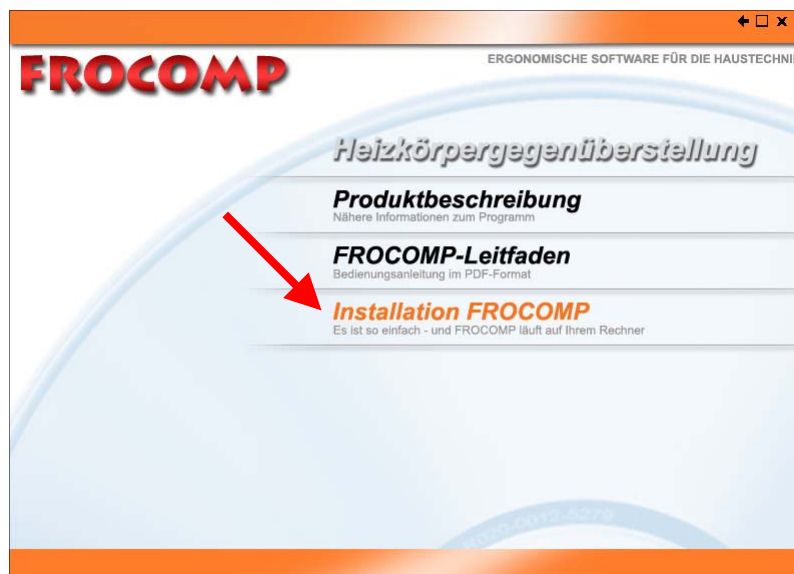
Installation von FROCOMP

Aus dem Hauptmenü der ConSoft-CD-ROM wählen Sie bitte zuerst „FROCOMP“ aus.



Dann wählen Sie bitte „Installation FROCOMP“ mit einem Klick aus.

Installationsprogramm

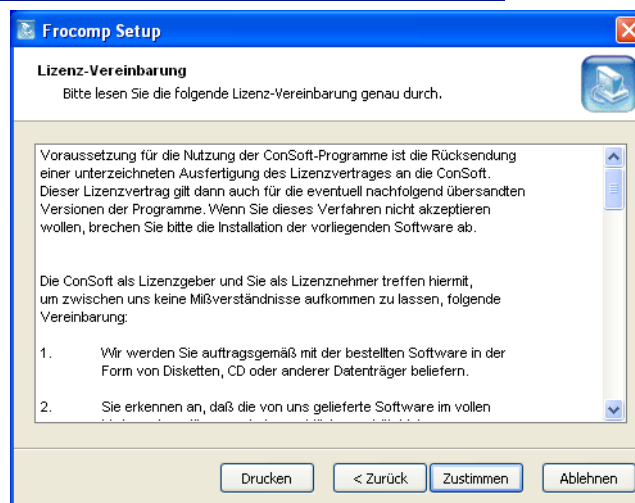
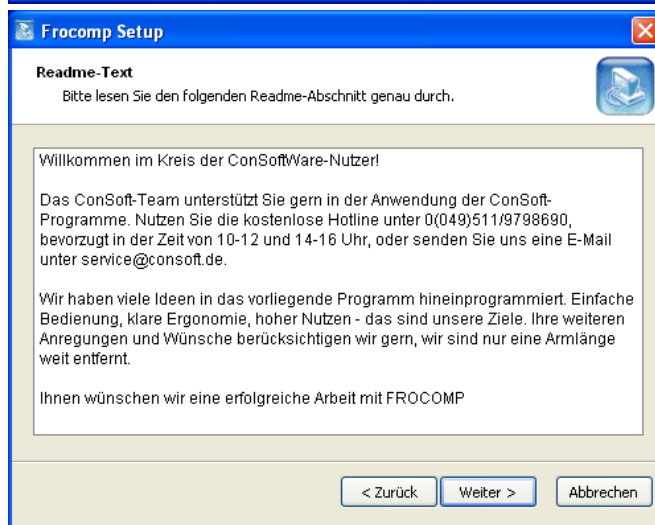


Nun wird das eigentliche Installationsprogramm, auch Setup genannt, gestartet, das Sie durch den weiteren Installationsvorgang leiten wird. Alle Schritte sehen Sie im folgenden, mit jeweiligem Klick auf „weiter“ führen Sie eine Standardinstallation durch. Dieses Vorgehen empfiehlt sich auch bei einer Nachinstallation z.B. einer neuen Version.

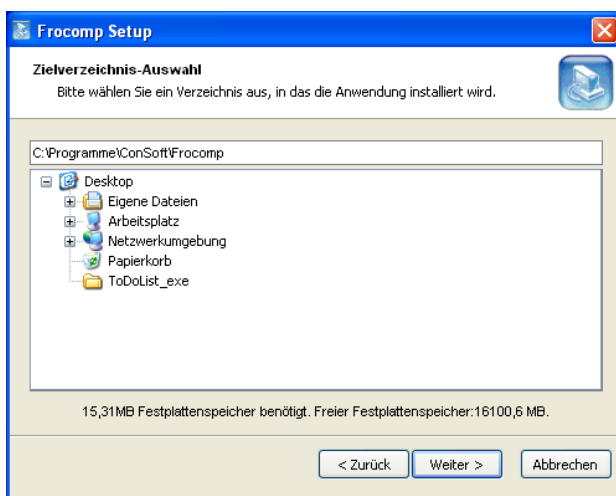
2. Installation

Nach fünf einfachen Klicks ist das Programm bereits standardmäßig installiert. Besondere EDV-Kenntnisse werden dabei nicht benötigt.

Setup



2. Installation

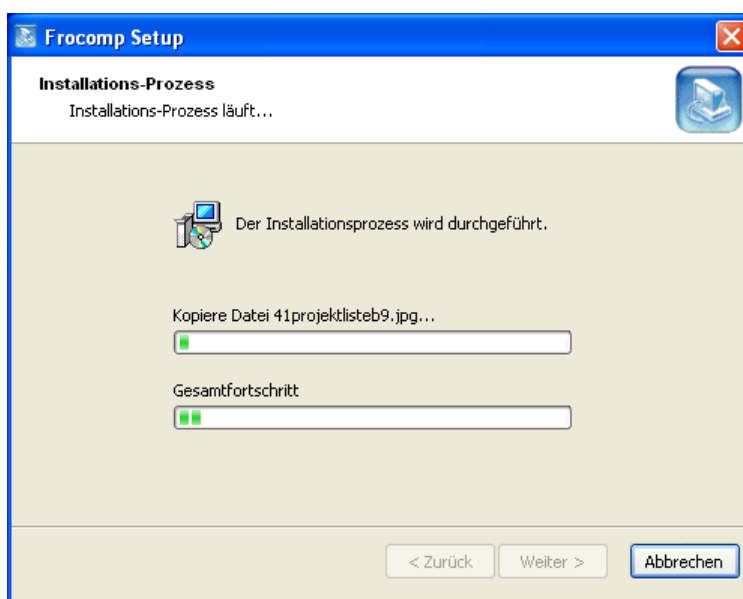


Verzeichnis wählen

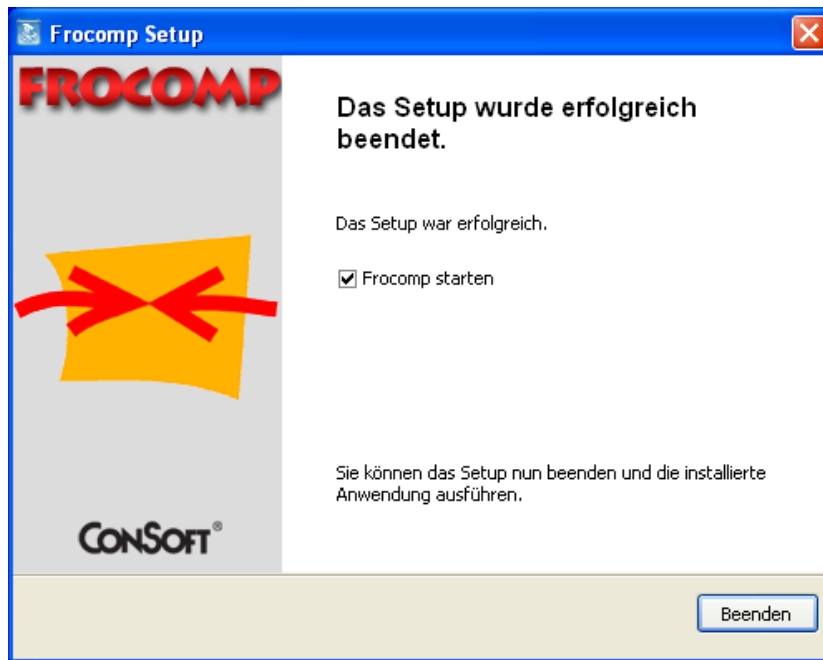
Bei der Auswahl des Verzeichnisses wird ein Standardverzeichnis „ConSoft“ vorgeschlagen.

Das angebbare Verzeichnis ist das Installationsverzeichnis für das Programm und die Standarddaten. Für die Speicherung von Projekt- und Produktdaten kann später in den Einstellungen ein abweichender Ort (z.B. Netzwerk-Laufwerk) getroffen werden. Das wäre besonders dann sinnvoll, wenn nur dort eine ständige Datensicherung vorgenommen wird. Bitte installieren Sie das Programm nicht auf dem Server, sondern bestimmen erst später in den „Einstellungen“ ggf. die Datenverzeichnisse auf dem Server.

Server



Kopiervorgang



Fertig.

Die Installation ist erfolgreich beendet. Auf dem Desktop steht jetzt ein Icon zum Schnellstart des Programms bereit.

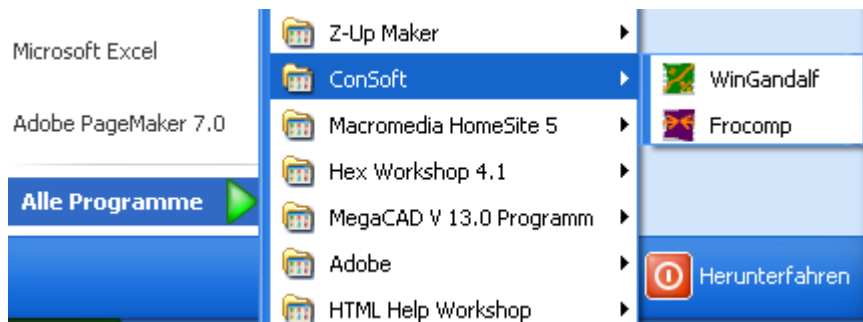


Ist die Programminstallation abgeschlossen, werden Sie danach gefragt, ob Sie das Programm gleich starten möchten. Alternativ können Sie das Installationsprogramm schließen und **FROCOMP** zu einem späteren Zeitpunkt öffnen.

Hierzu wurde bei der Installation im Startmenü unter **Start** und **Programme** der Menüpunkt **ConSoft** angelegt. In diesem Verzeichnis befindet sich die Programmverknüpfung mit **FROCOMP**. Mit einem Mausklick auf diese Verknüpfung können Sie das Programm starten.

Wenn Sie das Programm zum ersten Mal starten, erscheint auf Ihrem Bildschirm das Fenster für die Programmautorisierung.

alternativ Desktop-Icon nutzen:



Programmstart

Programmautorisierung

Programmautorisierung

Beachten Sie bitte den auch in Ihren Unterlagen enthaltenen Lizenzvertrag:
 Die ConSoft als Lizenzgeber und Sie als Lizenznehmer treffen hiermit, um zwischen uns keine Mißverständnisse aufkommen zu lassen, folgende Vereinbarung:

1. Wir werden Sie auftragsgemäß mit der bestellten Software in der Form von einer CD beliefern.
2. Sie erkennen an, dass die von uns gelieferte Software im vollen Lieferumfang für uns

Programm Hinweis **CONSOFT**

Bitte geben Sie die Daten exakt entsprechend dem mitgelieferten Autorisierungsblatt ein.

Lizenznummer

Lizenznehmer Groß- und Kleinschreibung bitte beachten!

5x5-Kennwort

4x4-Kennwort

Verwahren Sie die gelieferten CDs oder Disketten und das Autorisierungsblatt sorgfältig, damit niemand dieses Programm ohne Ihre Zustimmung anderweitig installieren und nutzen kann!

Ich möchte das Programm nicht nutzen Ich akzeptiere den ConSoft-Lizenzvertrag

3.1 Autorisierung

Mit der Auslieferung von **FROCOMP** haben Sie die Unterlagen für diesen Autorisierungsvorgang erhalten.

Programmautorisierung

Programmautorisierung



Wir sind nur eine Armbränge weit entfernt:
 Hotline 0511/9798690
 Fax 0511/97986949
 email service@consoft.de
 Internet www.consoft.de

Programm ELROND_LV
 Version

Lizenznummer

Lizenznehmer

Dauerinstallation

5x5-Kennwort

4x4-Kennwort

Die Nutzung des Programms unterliegt den Regeln des ConSoft-Lizenzvertrages und des Urheberrechtes! Öffnen Sie diesen Umschlag nur, wenn Sie diesen Regeln uneingeschränkt zustimmen.

Bitte verwahren Sie in Ihrem Interesse diese Daten so auf, daß Unbefugte sie nicht nutzen können. Sie selbst werden sie für eine eventuelle Nachinstallation, z.B. bei einem Computerwechsel, benötigen.

Die umrahmten Daten müssen exakt in gleicher Schreibweise eingegeben werden!

Vielen Dank für Ihr Interesse. Bei Bedarf steht Ihnen unsere Hotline selbstverständlich gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr ConSoft-Team

Bitte geben Sie Ihre **Lizenznummer**, Ihren **Firmennamen als Lizenznehmer**, das **5*5-Kennwort** und das **4*4-Kennwort** ein. Die umrahmten Daten müssen in exakt der gleichen Schreibweise eingegeben werden, wie sie auf den Autorisierungsunterlagen vorzufinden sind (**Groß- und Kleinschreibung beachten!**). Bestätigen Sie diese Eingaben mit einem Mausklick auf den Button **Ich akzeptiere den ConSoft-Lizenzvertrag**.

Das Programm **FROCOMP** ist nun lauffähig.

Sie erhalten in der Regel zunächst eine vorläufige Kennung, die nur für einen bestimmten Zeitraum (z.B. ca. 6 Wochen) gilt. Sobald Sie uns den Lizenzvertrag (nicht erforderlich bei Updates von ConSoft-Programmen) unterschrieben und in doppelter Ausfertigung zurückgesandt haben, teilt die ConSoft GmbH Ihnen die endgültige Autorisierung mit, die Sie für eine Dauerinstallation benötigen.

vorläufige Kennung

Wenn Sie die entsprechende endgültige Autorisierung erhalten haben, geben Sie diese Daten in das Programm **FROCOMP** ein. Dazu doppelklicken

endgültige Kennung für die Dauerinstallation



Sie die **FROCOMP**-Statuszeile. Sie brauchen dann nur noch den **Programmautorisierungs**-Button anzuklicken. Nun sehen Sie wiederum das Autorisierungsfenster, wo Sie die endgültige Autorisierung (s.o.) eintragen. Nach diesem Vorgang ist das Programm dauerhaft lauffähig.

Bewahren Sie dieses Autorisierungsblatt bitte sorgfältig auf. Sie benötigen es für spätere Neu- und Nachinstallationen und bei gravierenden Änderungen Ihres Hardwaresystems.

FROCOMP

FROCOMP arbeitet in jeder Menüebene auf gleiche Art und Weise. Mittels Mausklick können Sie die einzelnen Menüpunkte zur Bearbeitung aufrufen.

Zwischen den einzelnen Eingabefeldern gehen Sie mit der **ENTER**-Taste weiter. Wenn Sie die Bedeutung der einzelnen Buttons nicht erkennen, lassen Sie einfach kurz die Maus auf dem Button ruhen. Dann erscheint eine spezifische Erläuterung der Funktion.

Die einzelnen Fenster verlassen Sie mit einem Klick auf den OK-Button (grüner Haken) oder, wenn Sie die Bearbeitung abbrechen und nicht speichern wollen, mit einem Klick auf den Abbrechen-Button (rotes Kreuz).

Es gibt mehrere Möglichkeiten, in das Hilfemenü zu gelangen. Zum einen ist das Hilfemenü jederzeit über den **Hilfe**-Button in der rechten oberen Bildschirmcke zu erreichen. Zum anderen finden Sie diesen Hilfe-Button auch innerhalb der meisten Menüpunkte. Innerhalb des Hilfetextes können Sie in gewohnter Weise die einzelnen Hilfethemen über Mausklick auswählen und mit **ENTER** bestätigen. Sie bekommen dann einen Erläuterungstext zu dem jeweiligen Stichwort. Verlassen können Sie die Hilfe mit dem Button **Beenden** oder der Tastenkombination **ALT + F4**.

Beim Klick auf den Taschenrechner-Button öffnet sich zunächst das Fenster **Umrechnungen**. Hier können Sie Werte in verschiedenen Einheiten, sortiert nach Oberbegriffen, umrechnen. Die reine **Taschenrechner**-Funktion lässt sich per Mausklick auf die unterste Schaltfläche aufrufen.

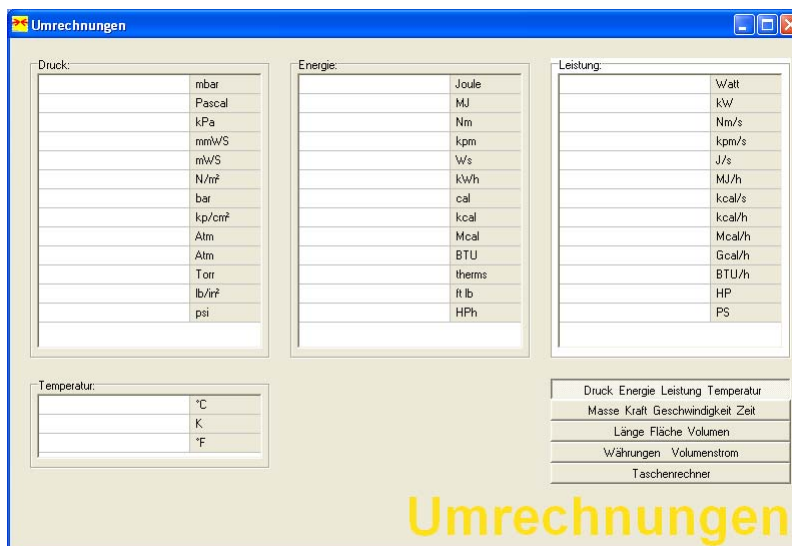
Allgemeine Handhabung



Hilfestellung



Taschenrechner

Druck:	Energie:	Leistung:
mbar	Joule	Watt
Pascal	MJ	kW
kPa	Nm	Nm/s
mmWS	kpm	kpm/s
mWS	Ws	J/s
N/m²	kWh	MJ/h
bar	cal	kcal/s
kp/cm²	kcal	kcal/h
Atm	Mcal	Mcal/h
Atm	BTU	Gcal/h
Torr	therms	BTU/h
lb/in²	ft lb	HP
psi	HPh	PS

Temperatur:
°C
K
°F

Druck Energie Leistung Temperatur
Masse Kraft Geschwindigkeit Zeit
Länge Fläche Volumen
Währungen Volumenstrom
Taschenrechner

Umrechnungen

Sollten Sie noch Einheiten kennen, die bisher unberücksichtigt geblieben sind, werden wir Ihre Anregung gern aufnehmen.

Umrechnungen

Kurzanleitungen

Die folgenden Kurzanleitungen sollen Ihnen einen schnellen Einblick in die grundsätzliche Vorgehensweise vermitteln. Dabei wird auf die Darstellung der Detailfunktionen weitgehend verzichtet, um zuerst einen Blick für das Ganze zu ermöglichen.

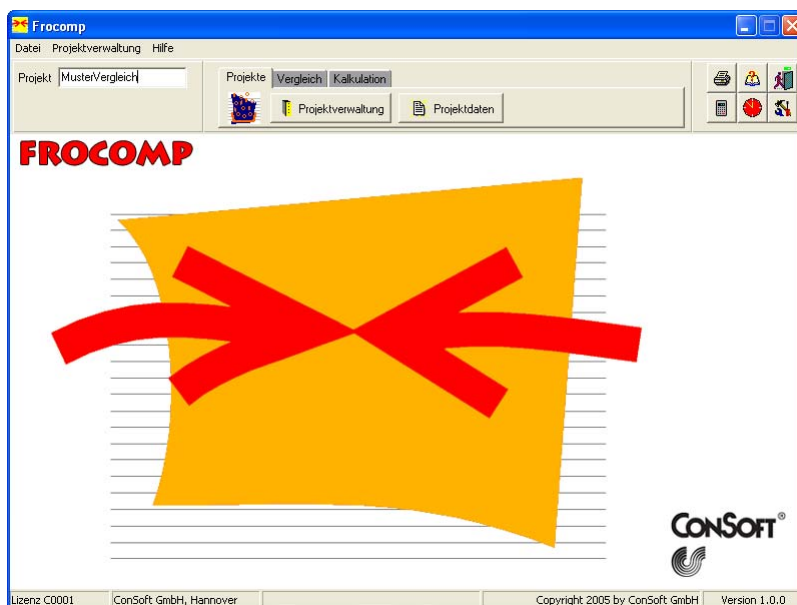
5.1 Mit 12 Klicks zum Heizkörpervergleich

Das Programm wird durch einen Doppelklick auf das Desktop-Symbol gestartet.

Programm starten



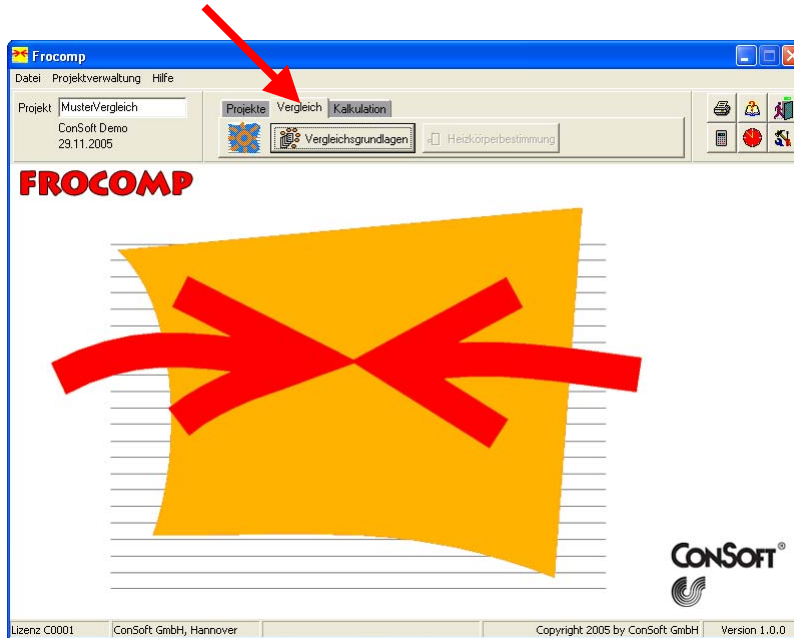
Projektname eingeben



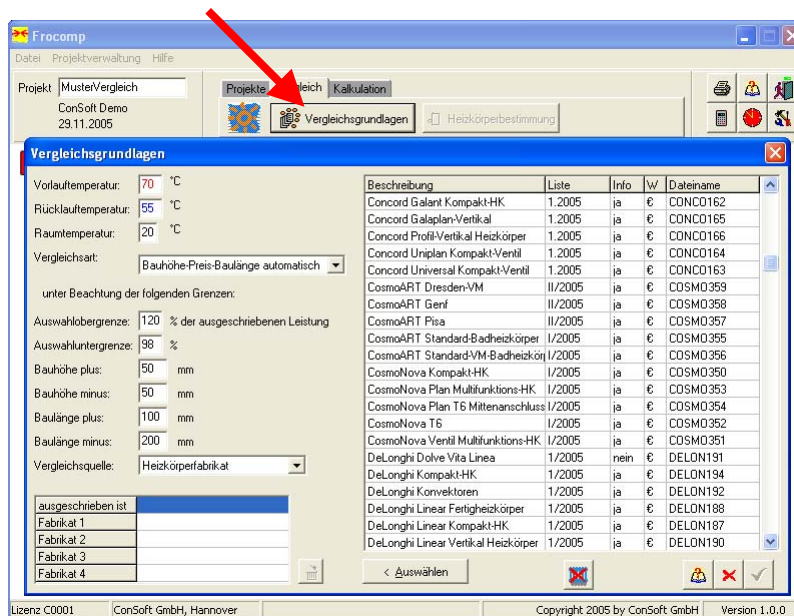
Dann wird ein Projektname gewählt. Bestehende Projektdaten werden - sofern vorhanden - jetzt automatisch geladen.

5.1 Mit 12 Klicks zum Heizkörpervergleich

Vergleich wählen



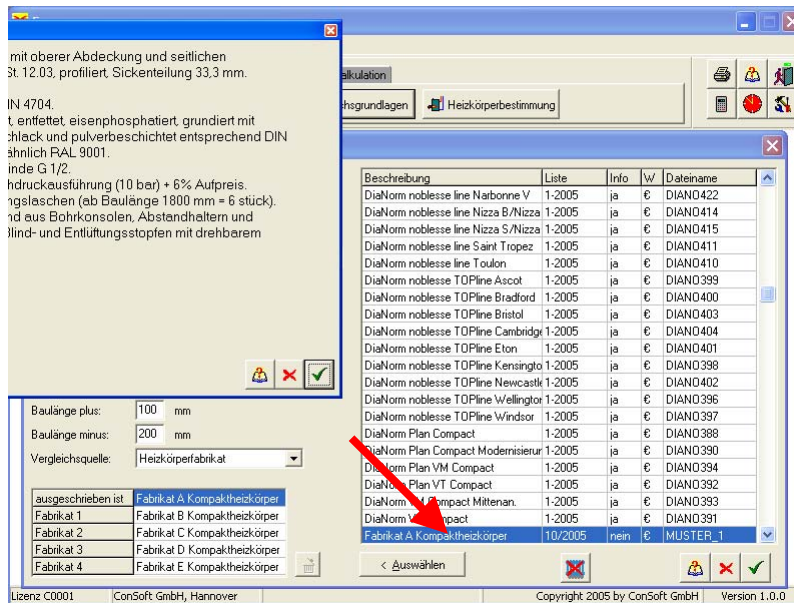
Vergleichsgrundlagen bearbeiten



Nun können Sie die Bedingungen für Ihren Vergleich festlegen. Der Bildschirm zeigt links die verschiedenen Berechnungsgrundlagen, Auswahllimits sowie die gewählten Heizkörper an an, die rechte Seite enthält eine Liste aller in FROCOMP verfügbaren Datensätze:

5.1 Mit 12 Klicks zum Leistungsverzeichnis

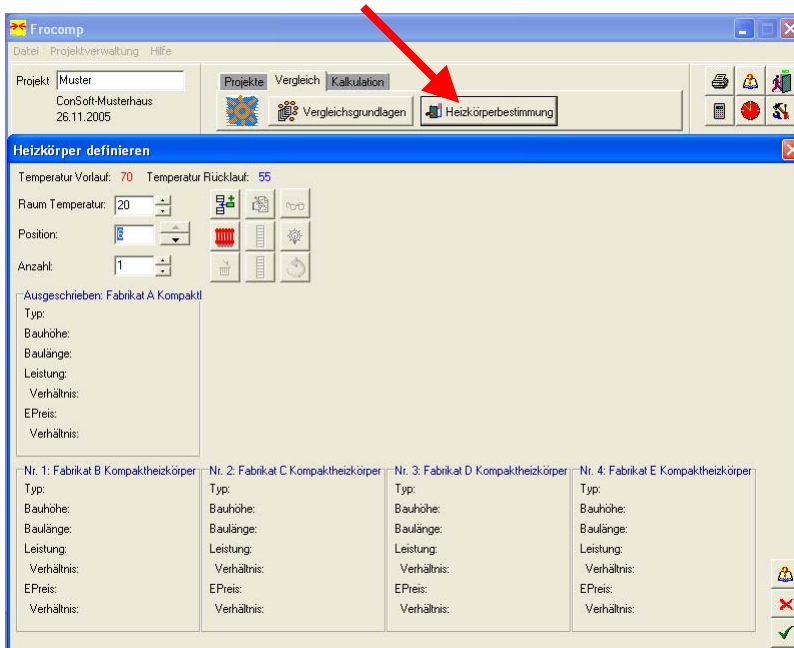
Zwei Heizkörper sollen für dieses Beispiel genügen. Um einen Heizkörper zu wählen, einfach seinen Namen doppelklicken und die eventuell erscheinende Beschreibung mit dem grünen Haken bestätigen.



Heizkörper wählen

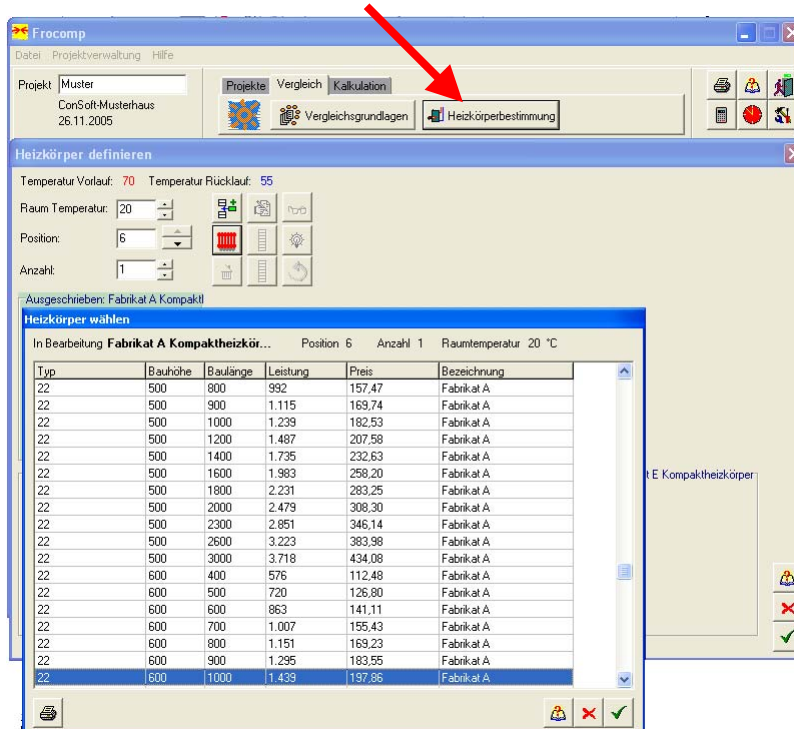
Auf diesem Wege wird auch der 2. Heizkörper gewählt und dann in den Dialog Heizkörperbestimmung gewechselt.

Heizkörperbestimmung



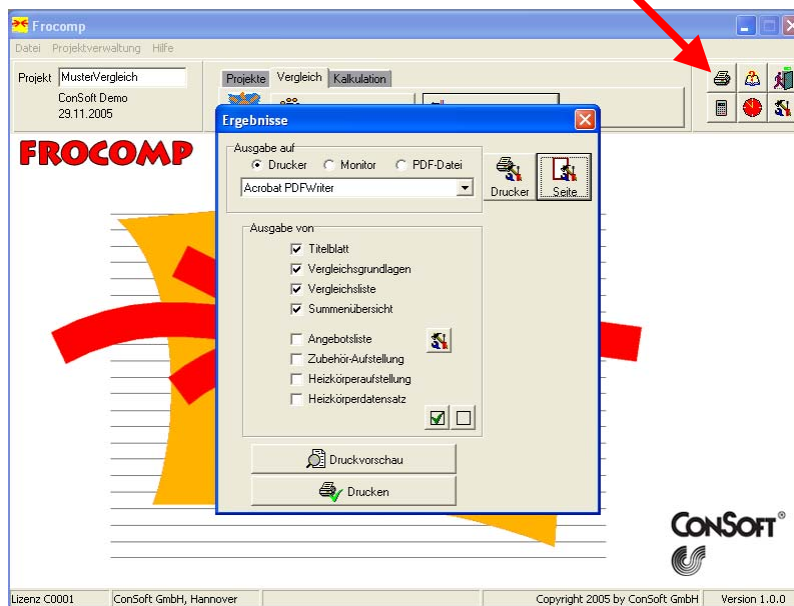
5.1 Mit 12 Klicks zum Heizkörpervergleich

Heizkörper wählen



Ein Klick auf „Heizkörper wählen“ zeigt einen Dialog mit allen verfügbaren Modellvarianten dieses Types. In dieser Liste dann das gewünschte Modell mit einem Doppelklick wählen und FROCOMP wählt automatisch für den 2. Heizkörper ein dazu passendes Modell aus. Den Dialog mit dem grünen Haken bestätigen.

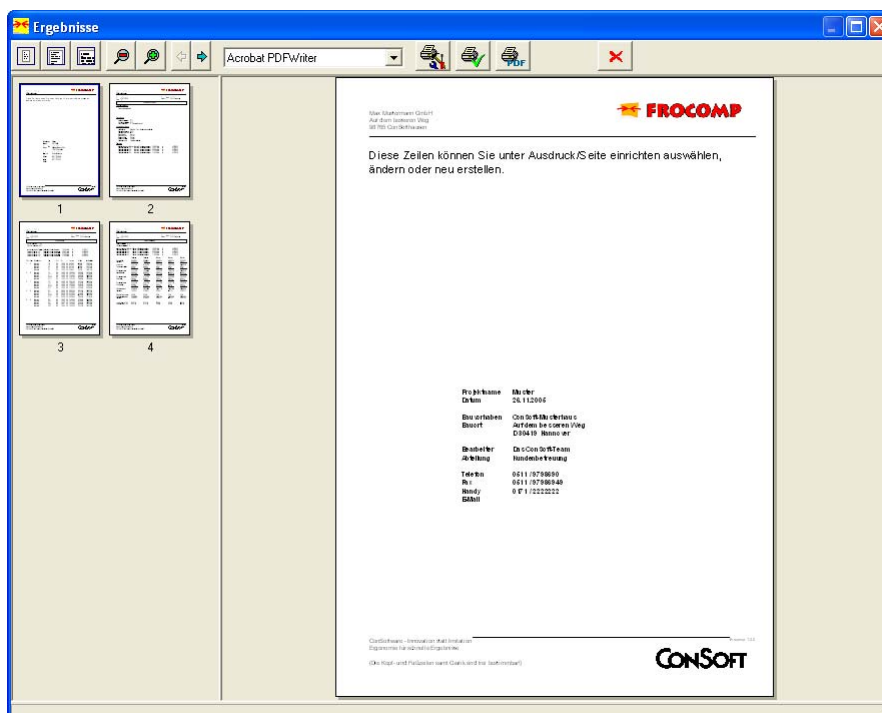
5.1 Mit 12 Klicks zum Heizkörpervergleich



Ausdruck

Der Ausdruck wird durch Anklicken des Druckerbuttons oben rechts gestartet. Im Ausdruckfenster können diverse Vorgaben getroffen werden. Die Druckvorschau ermöglicht einen Vorablick auf den Ausdruck.

Die Gestaltung der Seite, speziell der Kopf- und Fußzeilen, erfolgt über die Anwahl des Buttons „Seite“. Die Auswahl des Druckers über das Auswahlfeld oder, besonders wenn noch Seitenformate und anderes festzulegen ist, über den Button „Drucker“.



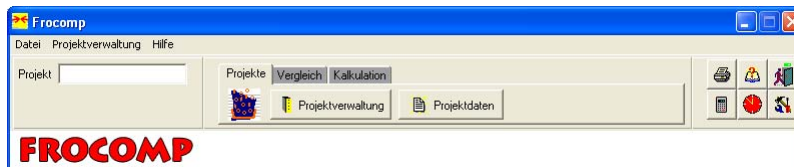
Bedienung

Im nachfolgenden sollen die einzelnen Bedienungsmöglichkeiten dargestellt werden. Die vielfältigen Nutzungsvarianten werden erläutert und Bedienungstipps gegeben.

6. Projekt

Der Projektname definiert das Projekt.

Projektname



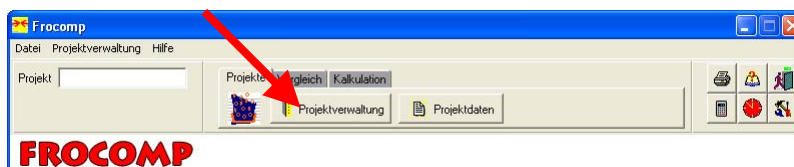
Wird ein noch nicht existierender Projektname eingegeben, wird automatisch ein neues Projekt angelegt. Existiert das Projekt hingegen schon, wird es geladen. Alternativ kann ein neues Projekt durch klicken auf den Button „Neues Projekt“ in den Dialogen Projektverwaltung und/oder Projekttdaten angelegt werden.

neues Projekt

Die Eingabe eines Hochpfeils im Projektnamen öffnet unverzüglich das zuletzt bearbeitete Projekt.

Öffnen letztes Projekt

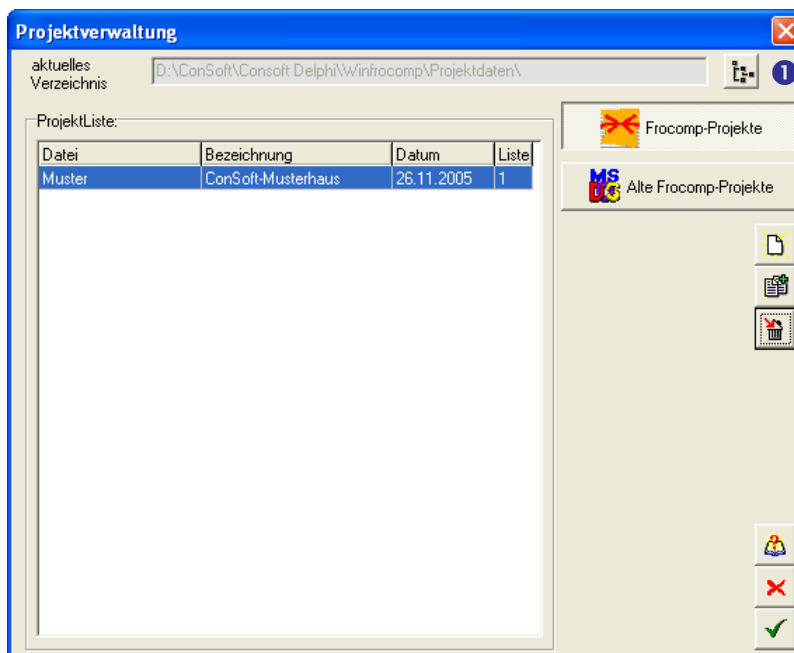
Eine weitere Möglichkeit, bestehende Projekte zu laden, ist der Weg über die Projektverwaltung.




6.1 Projektverwaltung

Die Projektverwaltung bietet einen Überblick über die vorhandenen Projekte. Ein bestehendes Projekt kann einfach über einen Doppelklick oder per Klick auf seinen Namen und anschließendem Bestätigen mit dem OK-Button (grüner Haken) ausgewählt werden.

Projektverwaltung



Mit dem „Verzeichnis-Auswahl“-Button  kann das Projektverzeichnis für den aktuellen Programmlauf gewechselt werden. Dauerhaft kann man es über „Einstellungen“ wählen.

Mit Hilfe der entsprechenden Buttons gelingt es leicht, Projekte zu kopieren (z.B. zur Sicherung vor weiteren Bearbeitungsschritten) oder zu löschen.



6.2 Projektdaten

Die Angaben in den Projektdaten dienen der Identifizierung des Projektes und werden später im Ausdruck wieder verwendet.

Projektdaten

The screenshot shows the 'Frocomp' application window with a 'Projektdaten' dialog box open. The dialog box has the following fields:

- Projektname: [Text input]
- Datum: [Date input]
- Name: [Text input]
- Straße: [Text input]
- Nation: [Text input]
- PLZ: [Text input]
- Ort: [Text input]
- Bearbeiter: [Dropdown menu]
- Abteilung: [Text input]
- Telefon: [Text input]
- Fax: [Text input]
- Handy: [Text input]
- E-Mail: [Text input]
- Projektinfo: [Text area]

A red arrow points to the 'Bearbeiter' dropdown menu, which is marked with a circled '1'. The background of the application window shows a list of projects with the 'FROCOMP' logo and a red arrow pointing to the 'Bearbeiter' column.

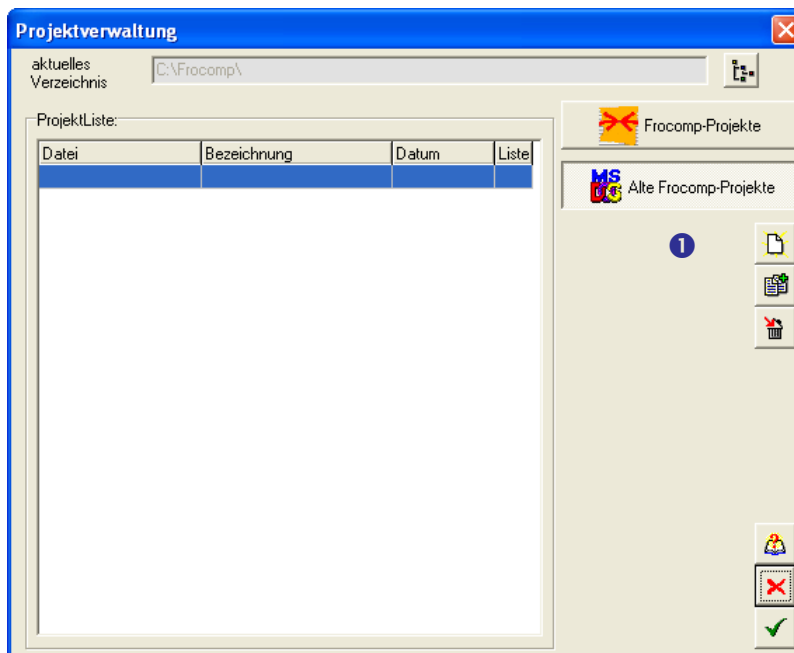
Der angegebene Bearbeiter mit seinen Daten wird separat gespeichert und kann in folgenden Projekten durch Herunterklappen der entsprechenden Liste ① erneut selektiert werden.

6.3 Laden eines DOS-FROCOMP-Projektes

Die unter dem FROCOMP-Vorgänger, im DOS-FROCOMP erstellten Vergleiche, sind selbstverständlich unter Windows weiterhin nutzbar. Beachten Sie aber bitte, dass dieses nicht für den umgekehrten Weg (Windows zu DOS) gelten kann.

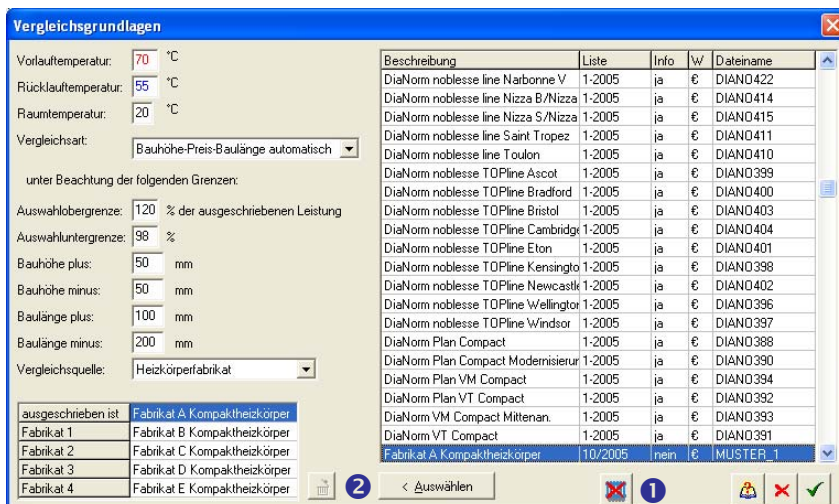
Zuerst klicken Sie dazu in der Projektverwaltung auf „Alte FROCOMP-Projekte“. ① Dann zeigt das Programm alle verfügbaren DOS-Projekte, die konvertiert werden können.

altes DOS-Projekt



7. Vergleich

Eine grundsätzliche Einführung in die Erstellung eines Vergleiches lesen Sie bitte unter dem Punkt „In 12 Klicks zum Heizkörpervergleich“ nach, hier wird es eher um die Details der Bearbeitung gehen.



Vergleichsgrundlagen

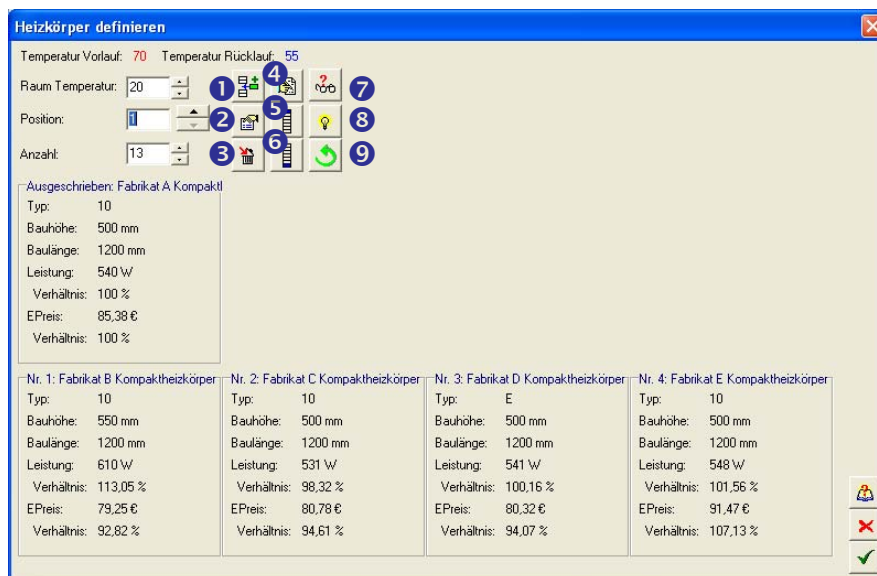
Nicht benötigte Heizkörper können mit dem Knopf „Heizkörper löschen“, **1** entweder komplett entfernt, oder aber, falls dieses gewünscht wird, in einen Sicherungsordner verschoben werden.

Mit dem Button „aktuellen Heizkörper löschen“, **2** können bereits gewählte Heizkörper aus einem Vergleich entfernt werden. Dieses gilt jedoch nur für die Heizkörper drei bis fünf, die Heizkörper Nummer eins und zwei können nur ersetzt werden. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

Wählen Sie den zu ersetzenden Heizkörper in der linken Liste mit einem Klick auf seinen Namen aus. Der Name des Heizkörpers wird daraufhin blau unterlegt. Wählen Sie dann wie gewohnt den Ersatzheizkörper in den rechten Liste.

7.1 Positionsbearbeitung

Bearbeitung

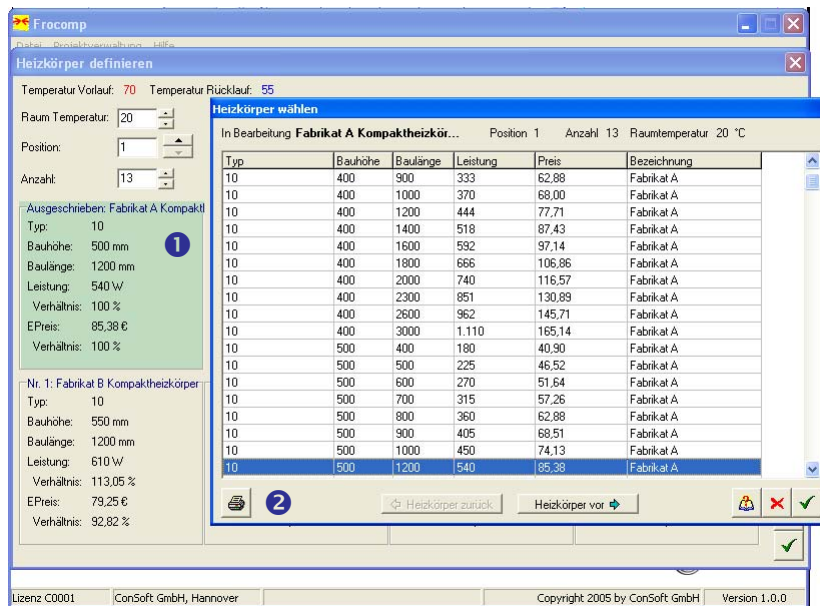


Dieser Dialog ermöglicht es Positionen anzulegen, ① Positionen zu korrigieren, ② Positionen zu löschen, ③ sowie Positionen manuell zu bearbeiten. ④ Weiterhin können Sie an den Anfang der Positionsliste springen, ⑤ und natürlich ebenso an deren Ende. ⑥ Die letzte Reihe der Buttons dient zum Suchen einer Position, ⑦ zur automatischen Korrektur ⑧ und zum durchgehenden korrigieren aller Positionen. ⑨

Button-Bedeutung

7.1 Positionsbearbeitung

Positionen editieren



Ein Heizkörper kann außerdem manuell editiert werden, wenn in seine Umrahmung **1** geklickt wird. Der aktuell bearbeitete Heizkörper wird dabei farblich hervorgehoben.

Die aktuell angezeigte Liste aller Heizkörpermodelle kann mit dem Button Drucken **2** noch einmal zur Übersicht ausgedruckt werden.

8. Kalkulation

Zubehör		Aufhängung									
Betriebsdruck	Fabrikat	Fabrikat: Fabrikat B Kompaktheizkörper									
Abdeckung	Pr/St	bis Bauhöhe	250	bis Baulänge	1600	0	Stück á	8,00	€	0,00	
Preis	inklusive						Stück á	9,50	€	0,00	
							Stück á	0,00	€	0,00	
Entlüft-St.	Pr/St	bis Bauhöhe	350	bis Baulänge	1600	0	Stück á	8,00	€	0,00	
Preis	inklusive						Stück á	9,50	€	0,00	
Blind-St.	Pr/St					0	Stück á	0,00	€	0,00	
Preis	inklusive	bis Bauhöhe	550	bis Baulänge	1600	21	<input checked="" type="checkbox"/> Stück á	8,00	€	168,00 €	
Aufhängung Preis	0,00 €					3000	<input checked="" type="checkbox"/> Stück á	9,50	€	57,00 €	
	1 Preise					0	Stück á	0,00	€	0,00	
Ventil	Pr/St	bis Bauhöhe	600	bis Baulänge	1600	19	<input checked="" type="checkbox"/> Stück á	8,00	€	152,00 €	
Preis	0,00 €					3000	Stück á	9,50	€	0,00	
						0	Stück á	0,00	€	0,00	
Gesamtpreis	0,00 €	bis Bauhöhe	900	bis Baulänge	1600	0	Stück á	8,00	€	0,00	
Zubehör-Rabatt	0,00 €					2000	Stück á	9,50	€	0,00	
Zubehörettoppreis	0,00 €					0	Stück á	0,00	€	0,00	
Aufhängung Gesamtpreis: 377,00											

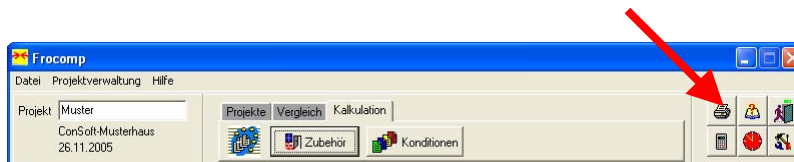
Zubehör und Aufhängungen

Zubehörpreise werden unter Kalkulation/Zubehör eingegeben. Wenn ein Zubehörteil inklusive ist, so erscheint dessen Feld eingegraut und Sie können dort keinen Preis eingeben. Müssen Preise für die Aufhängungen bestimmt werden, so klicken Sie auf den Button Preise. **1**

Meistens wählt das Programm vollautomatisch die korrekten Aufhängungen aus und trägt die Preise bereits vollständig ein, so dass Sie diesen Dialog nur einmal bestätigen müssen. Sollen Aufhängungen bei der Berechnung ignoriert werden, muss der Haken **2** vor dem Preis entfernt werden.

9. Drucken

Nach der Erstellung aller Vergleichsdaten gilt es, die Daten auf das Papier zu bringen. Dazu wählen Sie zuerst einmal den Druckbereich an.

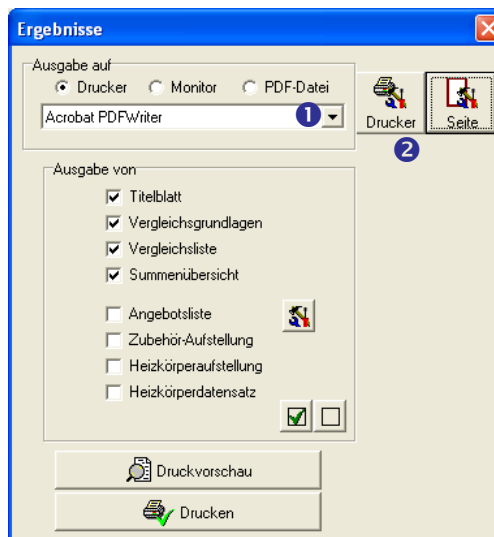


Druck-Button

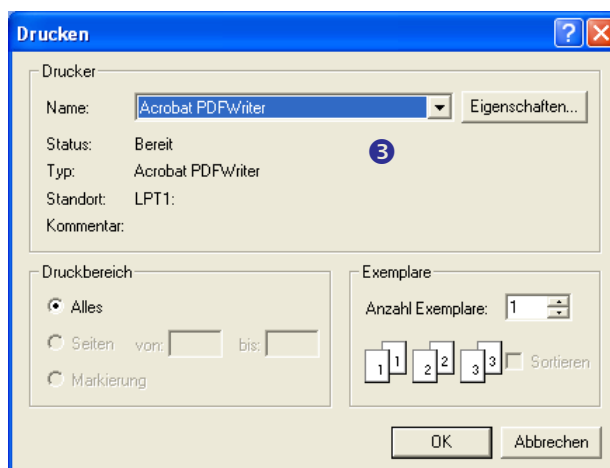
Das sich öffnende Druckfenster soll zuerst einmal in den allgemeinen Punkten erläutert werden.

Im oberen Bereich wird der aktuell gewählte Drucker ① angezeigt. Über die ausklappbare Liste kann jeder der im Windows-System Ihres Rechners installierten Drucker ausgewählt werden.

Soll der Drucker speziell konfiguriert werden, z.B. das zu verwendende Papierfach gewählt oder die Anzahl der Kopien festgelegt werden, öffnet sich nach dem Klick auf den „Drucker einrichten“-Button ② das Fenster des standard-mäßigen Windows-Dialoges ③.

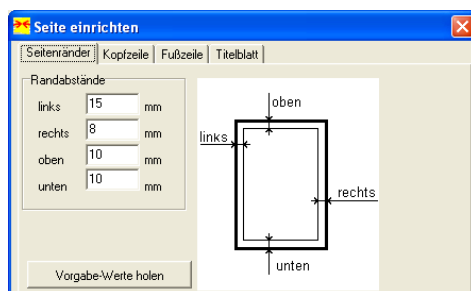
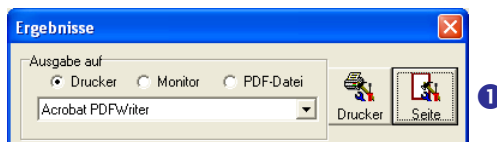


Drucker einrichten



9.1 Seiteneinrichtung

Die Einrichtung der Seite mit nutzerorientierter Gestaltung des Seitenkopfes und Seitenfußes erfolgt nach dem Klick auf den „Seite“-Buttons ①.

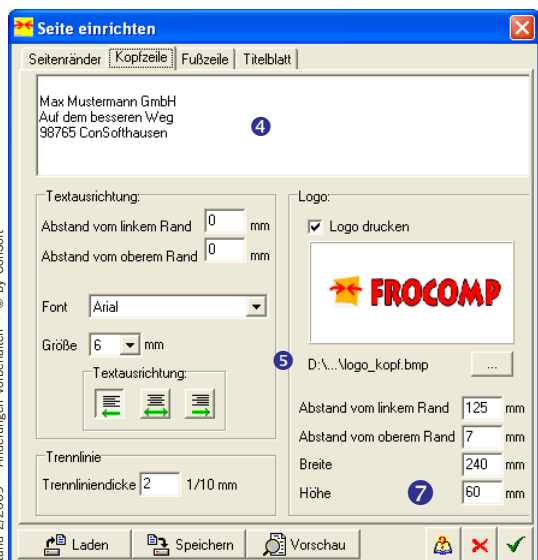


Es gibt vier Definitionsbereiche, die Seitenränder, die Kopfzeile, die Fußzeile und die Titelseite. Die getroffenen Definitionen gelten nur für den aktuellen Programmlauf, wenn sie nicht gespeichert werden ②. Werden sie als „Standard“ ③ gespeichert, so stehen sie automatisch bei jedem Programmstart wieder zur Verfügung.



Die Kopf- und Fußzeile kann mit einem mehrzeiligem (max. 5) Text ④ und mit einer Grafik ausgestattet werden. Beim Klick in die Zeile ⑤ unter dem Logo wird ein Dateiauswahl-Fenster ⑥ geöffnet.

Kopf- und Fußzeile

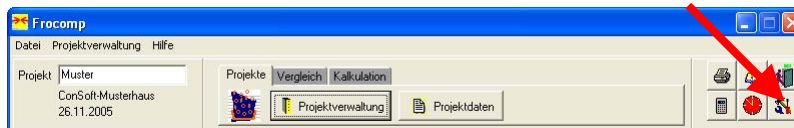


Die Grafiken können verschiedene Formate haben, erlaubt sind BMP's und JPG's sowie Windows-Metafiles. Beachten Sie bitte, dass der einzugebende Abstand ⑦ immer von der linken Seitenkante aus betrachtet wird.

Grafik

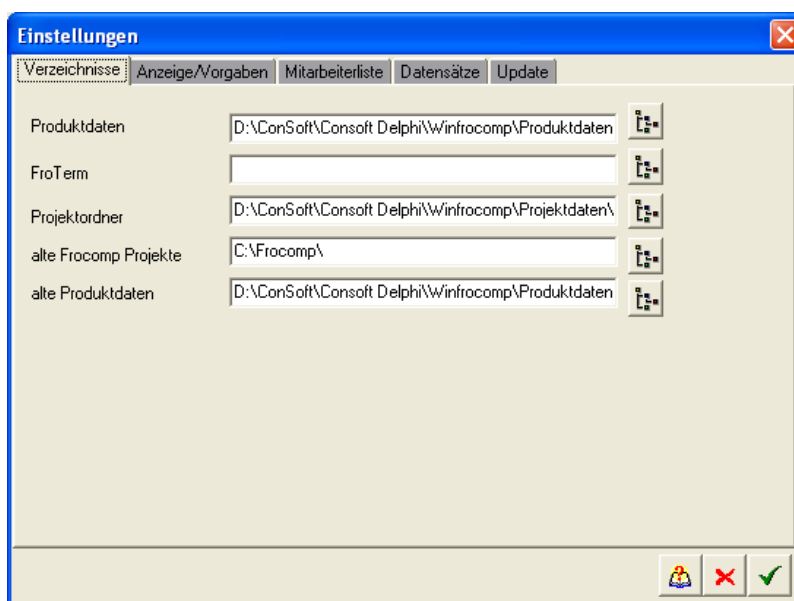
10. Einstellungen

In den Einstellungen werden programmspezifische Werte definiert, die im Wesentlichen für alle Bearbeitungsschritte und für alle Projekte gelten sollen. Um diese Einstellungen vorzunehmen oder zu ändern, klicken Sie bitte den „Einstellungen“-Button.



Dann öffnet sich das Einstellungsfenster und die verschiedenen Vorgaben können eingegeben werden. Beim Programmstart wird automatisch die Datei „FROCOMP.CScfg“ geladen, die entsprechende Datei wird automatisch beim Klick auf den OK-Button ① gespeichert.

Einstellungen speichern



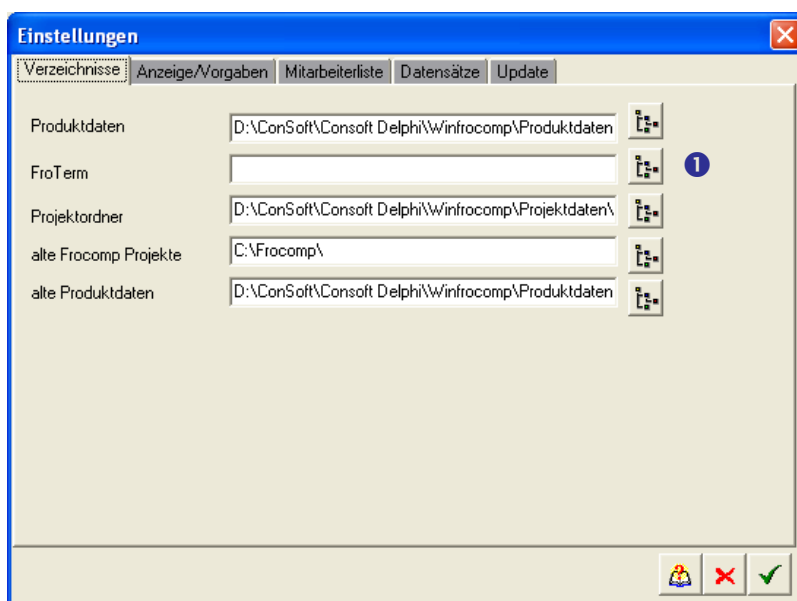
①

10.1 Verzeichnisdefinition

Für den Zugriff auf die verschiedenen Dateien müssen die Verzeichnisse korrekt definiert sein. Dieses ist nach der Installation erst einmal standardmäßig der Fall. Bei der Nutzung in einem Netzwerk kann es aber z.B. sinnvoll werden, die Verzeichnisse anders zu definieren.

Bitte beachten Sie auch, daß die bei der Bearbeitung angelegten Dateien regelmäßig gesichert werden sollten, was meistens bei der Ablage auf dem Server geschieht.

Datensicherung

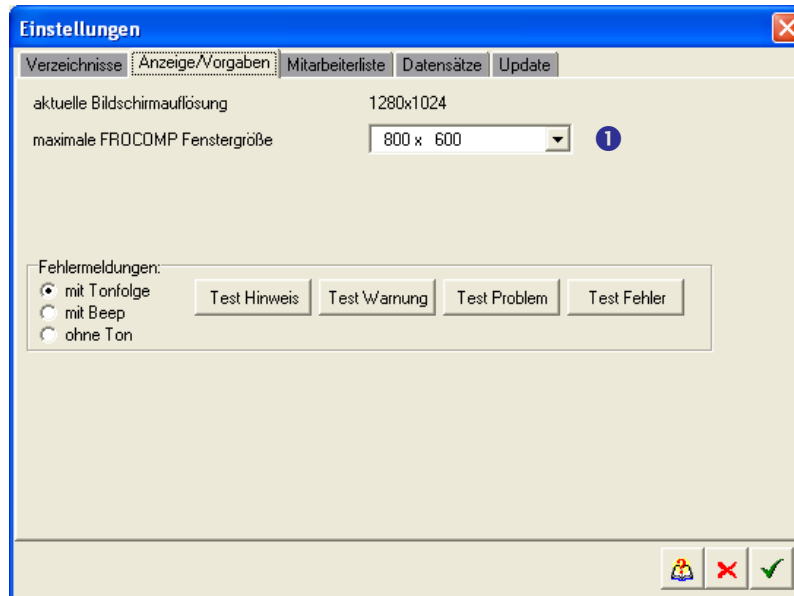


Die Verzeichnisse können nach dem Klick auf den entsprechenden Button ① in einem Auswahlfenster bestimmt werden.

automatisches Laden

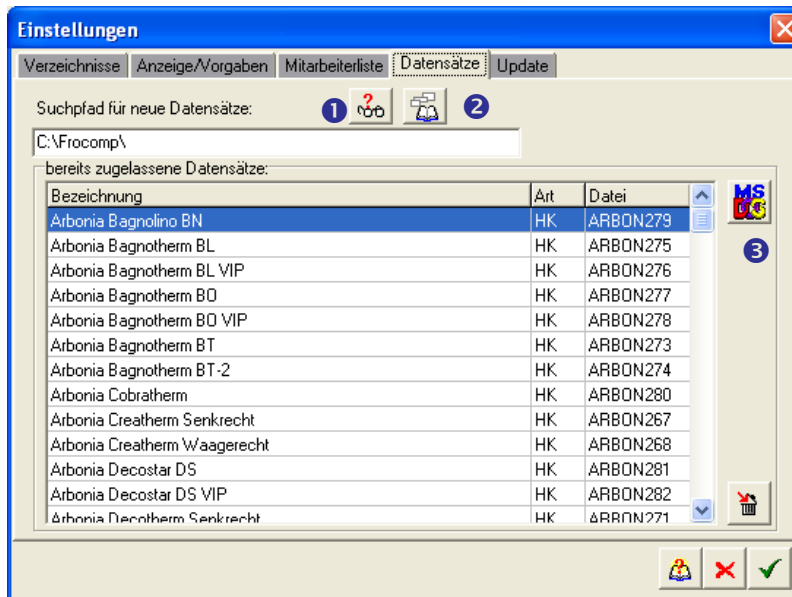
Zuerst einmal kann hier die Größe des Programmfensters ❶ festgelegt werden. Natürlich ist dieses auch in eine gewünschte Größe an der unteren rechten Ecke ziehbar, wie jedes Windows-Programm. Da sich das Programm später alle Fenstergrößen und -anordnungen auf Wunsch ❷ merkt, kann man durch Anklicken des „Standard“-Buttons ❸ diese gemerkten Positionen zurücksetzen.

Anzeige



Eine Übersicht über alle vorhandenen Datensätze wird unter der Registerkarte Datensätze angezeigt. Mit der Schaltfläche Suchen **1** können Sie den Ordner zu Ihren ConSoft-Datensätze automatisch suchen lassen. Der Button **2** startet das Datensatzupdate von FROCOMP. Sollten neue Datensätze verfügbar sein, so gibt Ihnen FROCOMP die Möglichkeit diese ganz einfach auszuwählen. Der Button mit dem DOS-Symbol **3** ermöglicht es, alte Datensätze aus DOS-FROCOMP schnell zu übernehmen, welches vor allem für den Import von DOS-FROCOMP-Projekten wichtig sein kann.

Datensätze



Auf dieser Registerkarte können Sie definieren, ob FROCOMP automatisch nach ConSoft-Datensätzen suchen soll. ❶ Weiterhin können Sie einstellen, nach wie vielen Programmstarts dieses geschehen soll ❷ und sie können, falls nötig, einen Proxyserver definieren. ❸ Auch wenn Sie die automatischen Updates deaktivieren, können Sie die Updates selbst starten, indem Sie die entsprechende Schaltfläche auf der Registerkarte Datensätze anklicken.

Automatisches Update

